



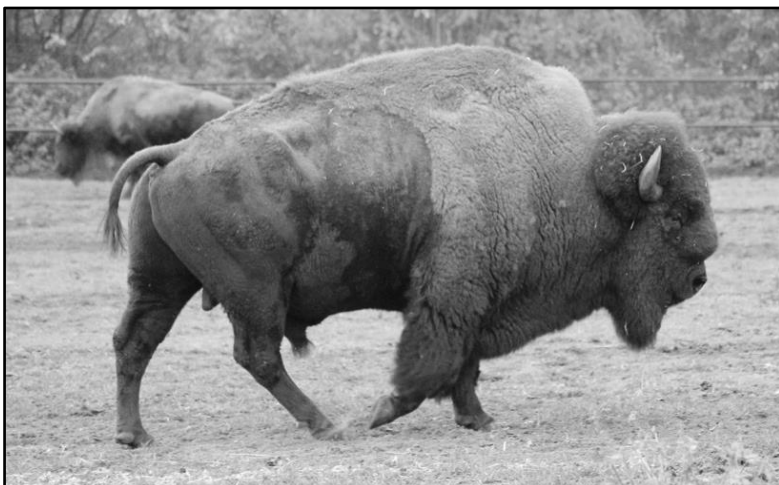
„VOM BISON & WAPITI ZUM NACHHALTIGEN UMGANG MIT DER NATUR“

Die Nordamerikanischen Ureinwohner (**Indianer**) sehen den Menschen als ein Bestandteil des Kosmos, in dem alle Dinge lebendig sind und eine eigene Seele haben. Das bedeutet wenn ein Indianer von Mutter Erde spricht, sieht er **Tiere, Pflanzen**, ja sogar Steine und Sand als ein Mitglied seiner **Familie** an, die man **respektieren** und **achten** soll.

In diesem Sinn haben die Indianer der Natur nur soviel abverlangt, wie sie selbst zum Überleben gebraucht haben. Gerade soviel, dass die Natur im Stande war sich selbst zu regenerieren. Von den Tieren die sie getötet haben, wurde jedes Teil verwertet.

Im Gegensatz dazu steht das Handeln des „Weißen Mannes“. Er jagd heute oft nicht um Nahrung zu haben, sondern aus Spaß und um Trophäen zu sammeln. Aber nicht nur die Jagd, auch anderes rücksichtsloses Verhalten, wie die **Rodung der Regenwälder** oder die Produktion von **Giftmüll** bedrohen die Umwelt. Zahlreiche Tiere und Pflanzen sind bereits ausgestorben und viele weitere Arten sind durch das Handeln der Menschen vom Aussterben bedroht.

Nur durch einen **nachhaltigen Umgang mit der Natur**, wie ihn schon die Indianer lange vor der Ankunft des weißen Mannes in Nordamerika gelebt haben, ist es möglich diesem Prozess entgegen zu wirken. Jeder kann dazu seinen Beitrag leisten.



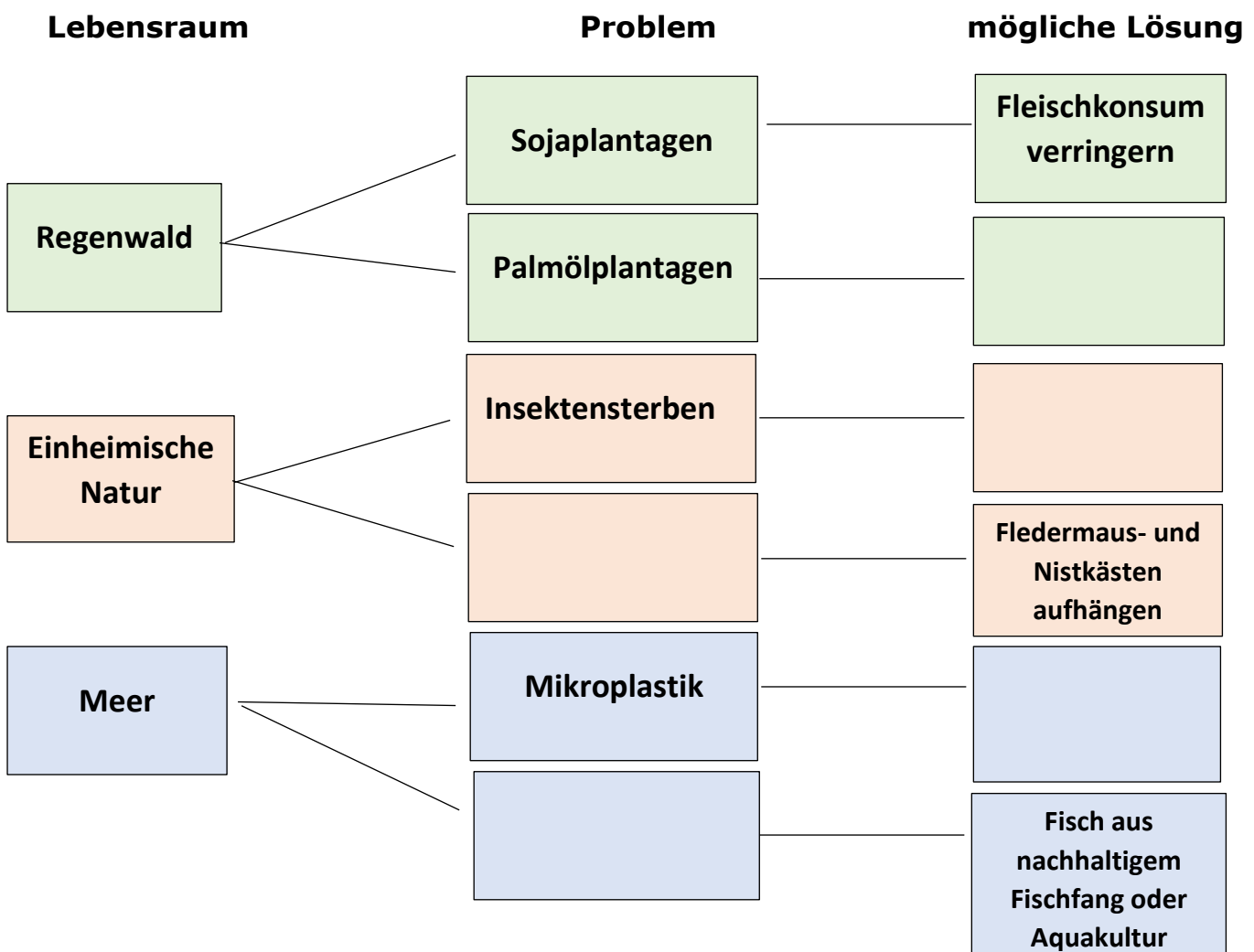
Der Bison ist ein Wildrind. Der Bulle ist deutlich größer und fast doppelt so schwer wie die Bisonkühe. Sie können bis zu _____ wiegen. Auch in Europa leben Wildrinder, die dem Bison sehr ähnlich sind, das _____.

Wapitis spielen im Ökosystem des Yellowstone-Nationalparks eine wichtige Rolle. Versuche zu beschreiben, was im Yellowstone Nationalpark passiert ist, als der Mensch den Wolf dort ausgerottet hatte.

Jetzt weißt was im Yellowstone-Nationalpark passiert ist, diskutiere mit deinen Klassenkameraden, ob ihr es gut findet, dass der Wolf wieder bei uns in Deutschland heimisch geworden ist.

Ihr habt am Beispiel der Indianer gesehen, wie man im Einklang mit der Natur leben kann. Heute fügen wir Menschen mit unserer Lebensweise der Natur viel Schaden zu.

Welche Probleme gibt es in den unterschiedlichen Lebensräumen und wie könnt man sie lösen. Ergänze die Grafik!



Wenn du noch mehr zu dem Thema erfahren möchtest, informiere dich doch hier:

Links und Literatur zum Thema:

<https://www.serengeti-park.de/wapiti-cervus-elaphus-canadensis/> (**Wapiti**)

<http://www.natur-lexikon.com/Texte/MZ/002/00134-Bison/MZ00134-Bison.html> (**Bison**)

<http://www.indianerwww.de/indian/bueffel.htm> (**Verwertung Bison**)

<http://welt-der-indianer.de/alltag/tiere/> (**Umgang der Indianer mit Tieren**)

http://www.kidsweb.de/schule/kidsweb_spezial/indianer_spezial/indianische_ernaehrung.htm
(**Ernährung Indianer & welches Obst/Gemüse verdanken wir ihnen**)

http://www.kidsweb.de/schule/kidsweb_spezial/indianer_spezial/indianer_spezial.html
(**Mal- und Bastelanleitungen rund um die Indianer**)

http://www.indianerwww.de/indian/indianisches_bewusstsein.htm (**nachhaltiger Gedanke der Indianer**)

<http://www.naturdetektive.de/17431.html> (**nachhaltiger Umgang mit der Natur**)

<https://www.hanisauland.de/lexikon/n/nachhaltigkeit.html> (**Definition Nachhaltigkeit**)

<http://www.helles-koepfchen.de/artikel/3053.html> (**Nachhaltigkeit**)

Schau vor deiner Haustür!

Viele exotische Tiere wie Tiger, Schimpansen, Nashörner sind vom Aussterben bedroht. Das hört man immer wieder! Gibt es in **Deutschland** keine Tiere, die **bedroht** sind?

Doch!!

Luchs, Wildkatze, Wolf, Feldhamster, verschiedene Fledermausarten, Schmetterlinge und Amphibien wie die Rotbauchunke, Schreiadler und Sumpfohreule, Weißstorch, Rotmilan.

Erkundige dich im Internet, ob es Arten- oder Umweltschutzprojekte in deiner Nähe gibt, bei denen du dich engagieren kannst. Sicher fallen dir auch noch andere Sachen ein, was man machen kann, um die Natur zu schützen.

***Jedes noch so kleine Lebewesen spielt eine wesentliche Rolle in unserer Natur!
Die Biodiversität ist wichtig und muss erhalten bleiben!***

Rettet den Regenwald!

Die meisten Tierarten leben in den tropischen Gebieten der Erde. Viele von ihnen leben in Wäldern, wie z.B. **tropischen Regenwäldern**, hierzu zählen die **Schwarweißen Varis** auf Madagaskar, der **Nebelparder** auf der Insel Borneo und der **Flachlandtapir** im Amazonasbecken.

Der "**Welterschöpfungstag**" (engl. "World Overshoot Day") bezeichnet den Tag im Jahr, an dem die Ressourcen, die in einem Jahr nachwachsen können, verbraucht sind. 2019 war der „**Welterschöpfungstag**“ am 29. Juli. Der Mensch verbraucht viel mehr Ressourcen, als die Erde nachproduzieren kann. Wir bräuchten 1,75 Erden, um unseren hohen Ressourcenverbrauch abdecken zu können.

Hierbei leidet besonders der Regenwald und die darin lebenden Affen und anderen Tierarten, wie Flachlandtapire, Tiger oder Asiatische Elefanten.

Es gibt mehrere Gründe zur Abholzung der Regenwälder:

1. Holz für Möbel und Papier
2. neue Bepflanzung mit Palmöl- und Soja-Plantagen

Palmöl ist ein „günstiges“ Pflanzenöl, das in vielen Lebensmitteln und Kosmetika verarbeitet wird. Soja wird vor allem als Tierfuttermittel für unsere Viehzucht verwendet, obwohl es ökologisch sinnvolle Alternativen gibt.

Was machst du schon?

Kreuze an!

- (Recycling)Papier sinnvoll benutzen**
- Auf die Inhaltsstoffe in meiner Nahrung und in Kosmetik achten.**
- Öfters einen Tag ohne Fleisch einlegen.**

Der Wapiti ist die zweitgrößte Hirschart nach dem Elch. Den Namen haben diese Hirsche von den Shawnee-Indianern bekommen. In unsere Sprache übersetzt bedeutet der Name „weißes Hinterteil“.

